

Elektronisch bilanzieren



Die elektronische Bilanz mit der Varial ReportFactory

Die eBilanz für die Varial World Edition und Varial Guide

Ab dem Geschäftsjahr 2013 sind alle bilanzierenden Unternehmen verpflichtet, ihren Jahresabschluss elektronisch zu übermitteln. Der Umfang der zu übermittelnden Daten ist genau geregelt und erfordert eine Übermittlung in sogenannten Taxonomien, einer Art erweiterten Kontenplänen. Somit reicht eine elektronische Übermittlung auf Basis der bisherigen Struktur und Kontenpläne nicht mehr aus und die Kontenpläne müssen in allen bilanzierenden Unternehmen auf die neuen Anforderungen umgestellt werden. Auch die Erstellung einer steuerlichen Gewinn & Verlustrechnung ist ab dem Geschäftsjahr 2013 Pflicht.

Kunden, die die Varial World Edition oder Varial Guide im Einsatz haben, können sich bereits ab dem Spätsommer 2012 auf diese Umstellung vorbereiten, da Varial ein Modul anbietet, das die Umstellung erleichtert und die elektronische Bilanz nach allen Regeln der Steuergesetzgebung ermöglicht - die Varial ReportFactory.

Für die Varial World Edition bzw. Infor Global Financials stehen die Werte aus der Varial Finanzbuchhaltung online für die Varial ReportFactory zur Verfügung. Für unsere Guide- bzw. Infor Finance-Kunden werden die Werte über einen CSV-Export zur Verfügung gestellt.

Die Umstellung in der Theorie

Um die Übermittlung der Bilanz nach den vom Finanzamt geforderten Taxonomien vornehmen zu können, müssen die Kontenpläne zunächst darauf geprüft und den Taxonomiepositionen zugeordnet werden. Nachdem alle Stammdaten (GCD-Modul) für die eBilanz erfasst sind, stehen die Salden der Sachkonten direkt zur Verfügung. Nach den erfolgten Zuordnungen und evtl. erstellten Überleitungsrechnungen

Varial-Software

Die Varial-Software umfasst eine Reihe moderner Software-Komponenten, die die Bereiche Finanzwesen, Controlling und Personalwirtschaft abdecken. Die Lösungen können in Unternehmen jeder Größe eingesetzt werden, vom Kleinbetrieb über den Mittelstand bis hin zu öffentlichen Verwaltungen und international operierenden Großunternehmen. Varial setzt auf die Integration von Softwareprodukten in unterschiedliche Branchenlösungen im Sinne von Best-of-Breed-Lösungen. Die Varial-Software ist datenbankunabhängig, plattformneutral und branchenunabhängig.

Das Unternehmen

Die Marke Varial wurde 1991 gegründet und gehört heute zur internationalen Infor-Gruppe. Infor unterstützt 70.000 Kunden in mehr als 200 Ländern und Regionen, ihre Prozesse zu verbessern, weiter zu wachsen und sich schnell an veränderte Geschäftsanforderungen anzupassen. Der Vertrieb und die Implementierung der Varial-Lösungen erfolgt über zertifizierte Software- und Systemhäuser, die mit ihrer langjährigen Varial-Erfahrung auch für den First-Level-Support zur Verfügung stehen.

Infor (Deutschland) GmbH
Varial-Standort Netphen
Untere Industriestraße 20
57250 Netphen

Tel.: +49 271 58009810
Fax: +49 271 93989549

varial@infor.com * www.varial.de



können die Positionen kommentiert und Einreichungsdaten gefiltert werden. Bevor Sie die eBilanz übermitteln, ist eine Validierung der Daten und eine Plausibilitätsprüfung erforderlich.

Die Umstellung in der Praxis

In der Praxis unterstützt Sie die Varial ReportFactory komfortabel und sicher bei der Herausforderung eBilanz. Mit

der Auslieferung der Software erhalten Sie ein Handbuch, das die Vorbereitungen in Ihrer Finanzbuchhaltung und den Ablauf bis zur Überleitung an die Finanzbehörden erläutert. Nach einer kurzen Implementierung der Varial ReportFactory können Sie das Mapping, d. h. die Zuordnungen, selber vornehmen, von einem Steuerberater oder Wirtschaftsprüfer überprüfen lassen und so den jeweiligen Taxonomien entsprechen.

In der Varial ReportFactory sind die beiden vorgeschriebenen Module GCD und GAAP enthalten: Das Global Common Data-Modul (GCD) beinhaltet die Stammdaten und das GAAP-Modul stellt die Salden für den Jahresabschluss bereit. Die Datenerfassung im GCD-Modul erfolgt weitgehend automatisiert und wird durch Auswahlboxen mit fixen Einträgen abgesichert. So werden manuelle Eingaben weitgehend reduziert und das Fehlerrisiko deutlich minimiert.

The screenshot displays the Varial ReportFactory software interface. At the top, there are several action buttons: 'Fakten generieren', 'Fakten entfernen', 'Kontenzuordnungen exportieren', 'Kontenzuordnungen importieren', and 'Zuordnungen'. Below these is a search bar and a language dropdown set to 'Deutsch (de)'. The main area shows a hierarchical tree structure of financial reporting components. The tree is expanded to show the 'Gewinn- und Verlustrechnung' (Income Statement) section, which includes 'Jahresüberschuss/-fehlbetrag {M Summe} Σ ↓', 'Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit {M Summe} Σ ↑ ↓', 'außerordentliches Ergebnis {M Summe} Σ ↑ ↓', 'Steuern vom Einkommen und Ertrag {M Kto.} Σ ↑ ↓', 'sonstige Steuern {M Kto.} Σ ↑ ↓', 'Verlust- bzw. Gewinnabführung (Tochter) {M Summe} Σ ↑ ↓', and 'Sammelposten für Gewinnänderungen aus der Überleitungsrechnung {M rechnerisch} Σ ↑'. Below the tree, there are tabs for 'Zugeordnete Konten', 'Details', 'Sprachen', 'Referenzen', 'Berechnungen', and 'Vorkommnisse'. The 'Berechnungen' tab is active, showing a detailed view of the 'Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit' position, with the note 'Der Wert der Position wird aggregiert mit'.

Taxonomie, in die die Konten per Drag and Drop verschlüsselt werden können

Per Klick in eine Position kann man direkt erkennen, was dort geschlüsselt wurde. Mittels umfangreicher Filterfunktionen können die Daten noch weiter sortiert werden.



Der Anwender wird beim Ausfüllen der Felder somit geführt und alle Angaben gleich auf Plausibilität überprüft.

Wenn beide Module mit Daten versorgt sind, kann die eBilanz direkt auf Plausibilität überprüft werden, bevor man eine Test- oder Echtübertragung durchführt. Unterschiede in Taxonomieversionen können Sie über das Modul sofort ermitteln, so dass zukünftig notwendige Änderungen sofort erkannt und eingegeben werden können.

Für Sie waren Profis am Werk

Varial kooperiert zum Thema eBilanz mit einem Partnerunternehmen, das in mehreren Arbeitskreisen mit dem Bundesministerium der Finanzen zusammenarbeitet. Es existieren sehr umfangreiche Kenntnisse zum XBRL-Standard, dem Aufbau/Weiterentwicklung der Taxonomien sowie zum Elster Rich Client (ERIC).

Unsere Empfehlung

Um nicht Anfang 2014 im Nachhinein für 2013 alle Kontierungen nach den neuen Vorgaben darstellen zu müssen, empfehlen wir, die vorbereitenden Schritte und Prüfung der vorhandenen Sachkonten in Bezug auf die Taxonomiepositionen bereits in 2012 durchzuführen und ggfs. anzupassen.

Diese Tätigkeiten können/sollten unabhängig vom Erwerb der ReportFactory zeitnah in der Basis-Finanzbuchführung erfolgen. So können Sie alle Kontierungen in 2013 bereits nach dem neuen System vornehmen und frühzeitig Ihre

„Dank der hohen Flexibilität der Varial ReportFactory kann nahezu jeder individuellen Anforderung des Anwenders entsprochen werden.“

Olaf Hellekes, Senior Product Manager, Varial Software

eBilanz erstellen. Wer auf „Nummer Sicher“ gehen möchte und rechtzeitig die Umstellung vornimmt, kann bereits seine 2012er Daten als Test-eBilanz erstellen, so dass ggf. auftretende Probleme erkannt und rechtzeitig zum Pflichttermin behoben werden können.

So sparen Sie viel Geld

Das Mapping, d. h. das Gliedern und Zuordnen der Kontierungsstrukturen nach den neuen Vorgaben, kann der Anwender über das Modul eigenständig vornehmen und muss diese Leistung nicht bei Externen in Auftrag geben.

Um trotzdem sicher zu gehen, dass das Mapping vom Anwender korrekt vorgenommen wurde, kann sich der Steuerberater oder Wirtschaftsprüfer mit einer vom Kunden zu vergebenden Zugriffsberechtigung online aufschalten und das Mapping überprüfen. Dieses Vorgehen bedeutet für unsere Anwender eine immense Zeit- und Kostenersparnis.

Varial-Partner unterstützen Sie

Um Ihnen die Umstellung so einfach wie möglich zu machen, ist ein Großteil der Varial Vertriebs- und Implementierungspartner bereits initiiell geschult worden und kann Ihnen bei der Einführung der Software, der Schulung zur Bedienung, aber auch bei der Schlüsselung der Felder gerne behilflich sein. Weitere Schulungen für Partner und unsere Kunden sind ab Herbst 2012 über den Varial Campus geplant. Wir werden Sie darüber zeitnah informieren.

Sie entscheiden

Erstellen Sie innerhalb Ihres Finanzwesens eine Handels- oder Steuerbilanz? Unterstützt Sie ein Wirtschaftsprüfer bei der Überleitungsrechnung? Werden die Steuerbilanzwerte direkt in Varial erfasst oder liegen sie lediglich in einer externen Überleitungsrechnung (z. B. Excel) vor? Die flexible Varial ReportFactory unterstützt Sie bei nahezu allen individuellen Anforderungen und führt Sie sicher in das Zeitalter der elektronischen Jahresabschlüsse.



1.

System einrichten

- eBilanz-Konfiguration aus Vorjahr übernehmen?
- eBilanz-Projekt konfigurieren
- Berechtigungen zuweisen
- Formulare erstellen bzw. auswählen
- Kontenzuordnung erstellen

2.

Nicht-finanzielle Informationen erfassen

- eBilanz-Stammdaten
- Textpositionen
- Anhang, etc.

3.

Finanzielle Informationen erfassen

- Salden bereitstellen
- Kontenzuordnungen durchführen
- (Ergänzende) Positionssalden erfassen oder per Logik importieren

4.

Finanzielle Informationen anreichern

- Umbuchungen/Umgliederungen erstellen
- Positionssalden aggregieren
- Überleitungsrechnung erstellen

5.

Informationen aufbereiten

- Individuellen MS Office-Bericht erstellen (optional)
- Positionen kommentieren
- Einreichungsdaten filtern

6.

eBilanz einreichen

- eBilanz validieren und plausibilisieren
- eBilanz übermitteln
- eBilanz-Projekt archivieren

